

Erfolgreiche Vermessung eines Bestattungswaldes

Um zugewiesene Gräber wiederzufinden und eine Übersicht über das ganze Areal zu erhalten, muss auch ein Bestattungswald vermessen werden. Die Kunden können dann den gewünschten Baum oder Bestattungsplatz basierend auf dem Übersichtsplan wählen.

Für die Vermessung des NATURRUHE Friedewald Bestattungswald COSWIG (Sachsen) wurde der GeoMax GNSS Empfänger Zenith35 in Kombination mit der X-PAD Software verwendet.

Eine beliebte Alternative zu städtischen Friedhöfen

Bestattungswälder sind zu einer beliebten Alternative zu städtischen Friedhöfen geworden, da sie viel Ruhe und eine natürliche Umgebung bieten. Sie ersparen zudem hohe Folgekosten und eine aufwändige Grabpflege durch die Angehörigen.

Im Jahr 2002 kaufte Rüdiger Prinz von Sachsen, Urenkel des letzten sächsischen Königs, das Revier Kreyern als Teil des Bestattungswaldes vom Staat zurück. Seit 2010 verfolgt sein ältester Sohn Daniel die Idee, einen Bestattungswald zu realisieren.

Eine Vermessung ist entscheidend

Um im Wald geeignete Bestattungsplätze unter dem vom Kunden ausgewählten Baum festzulegen, die Verwaltung zu organisieren, Führungen zu planen, den Bestattungswald zu vermarkten und ein korrektes Forst-Management zu betreiben, müssen der Wald und die Bestattungsorte vermessen werden. Ekkehard Aurich, Geschäftsführer der Mitteldeutsche Vermessungstechnik Aurich & Hallbauer GmbH und Händler von GeoMax in Sachsen erklärte Prinz Daniel die Vorteile des Geräts und die einfache Bedienung der Software



NATURRUHE Friedewald Bestattungswald COSWIG (Sachsen)

Der **NATURRUHE Friedewald Bestattungswald COSWIG (Sachsen)**, Deutschland ist ein Bestattungswald im Besitz von Daniel Prinz von Sachsen.

Im Jahr 2002 kaufte Rüdiger Prinz von Sachsen, Urenkel des letzten sächsischen Königs, das Revier Kreyern als Teil des Bestattungswaldes vom Staat zurück. Seit 2010 verfolgt sein ältester Sohn Daniel die Idee, einen Bestattungswald zu realisieren.

Bestattungswälder sind zu einer beliebten Alternative zu städtischen Friedhöfen geworden, da sie viel Ruhe und eine natürliche Umgebung bieten.

Aurich & Hallbauer GmbH Mitteldeutsche Vermessungstechnik

Ekkehard Aurich
Enderstraße 28
D-04177 Leipzig
T. + 49 341 477 4732
F. + 49 341 477 4734
service@vermessungs-
instrumente.de
www.vermessungsinstru-
mente.de



X-PAD Survey. «Die Verwendung der benutzerfreundlichen und leicht verständlichen GeoMax Produkte vereinfachte die Vermessung unseres Naturruhe Friedewaldes erheblich», hebt Daniel Prinz von Sachsen hervor. Zusammen mit Klaus Kaiser, Vertriebsingenieur bei GeoMax Deutschland, wurde nach dem Kauf ein Teil des Waldes als Einweisung und Schulung vermessen.

Als Datengrundlage wurden Shape-Dateien des GeoSN in Dresden, des Staatsbetriebs Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, eingesetzt. Die Shape-Dateien wurden auf ein Getac Z710 Tablet kopiert und in die Software X-PAD Survey eingelesen. Die einfache Bedienung der Software ermöglicht es, den Lageplan sofort auf dem komfortablen und sehr gut lesbaren Display zu sehen. Die Auswahl von Elementen wie Grenzpunkte oder Grenzlinien aus dem Plan erfolgt per Tippen auf den Touchscreen. Auf dem Tablet sieht der Anwender seine Position in Echtzeit. Danach wurde festgelegt, in welchem Bereich des Waldes die zukünftigen Bestattungsorte liegen würden.

Hohe Präzision sogar unter schwierigen Bedingungen

Der nächste Schritt bei der Vermessung des Bestattungswaldes war, die ausgewählten Bäume einzumessen und zu koordinieren. Der GNSS-Empfänger Zenith35 bietet auch unter schwierigen Bedingungen, z.B. in abgeschatteter Umgebung, sehr gute Genauigkeiten. Bei der Vermessung im Wald erreichte die Zenith35 Lagegenauigkeiten zwischen 10 und 30 cm, was für Daniel Prinz von Sachsen vollkommen ausreichend war. Die Koordinaten wurden im Plan gespeichert und angezeigt. Somit können nun Angehörige der Verstorbenen die Grabstätte dauerhaft wieder auffinden.

Die Codierungsmöglichkeiten in der X-PAD Software stellten einen weiteren Vorteil für die Vermessung des Bestattungswaldes dar. So wurde bei jedem Baum erfasst, ob es sich um eine Buche oder Eiche handelt, die beiden bevorzugten Baumarten für Bestattungen. Codierungen und Attribute wurden beim Datenexport mit ausgelesen und in die Karte eingepflegt.

Der GNSS-Empfänger Zenith35 verfügt über die Option, als Basis und Rover eingesetzt werden zu können. Die Basis wurde auf dem Hausdach fest installiert, um bestmöglichen Satellitenempfang und höchste Funkreichweite sicherzustellen. Die Korrekturdaten wurden bei der Vermessungsarbeit per Funk (UHF) an den Rover übermittelt, mit dem dann im Wald die Bestattungsorte eingemessen wurden.

Übersichtsplan als Grundlage für die Zukunft

Die aufgenommenen Punkte vervollständigen nun den Übersichtsplan und werden als Grundlage für die Vermarktung des Bestattungswaldes verwendet. Besucher und Interessenten können nach einer Führung durch den Wald auf der Karte den Platz eines zukünftigen Grabes aussuchen, sowohl für Angehörige als auch für sich selbst. Die GeoMax GNSS-Empfänger Zenith35 mit der Software X-PAD Survey ermöglichen nicht nur ein professionelles Management des Bestattungswaldes, sondern bieten auch den Kunden Sicherheit und eine Übersicht über verfügbare Plätze. "Durch die Vermessung des Bestattungswaldes wurden unsere internen Prozesse massiv vereinfacht und die Effizienz konnte deutlich erhöht werden", fasst Daniel Prinz von Sachsen zusammen.

Die modernen und einfach zu bedienenden Vermessungsgeräte von GeoMax ermöglichen die Realisierung und Unternehmensführung des Naturruhe Friedewaldes. Die folgenden Vermessungsarbeiten konnten von Daniel Prinz von Sachsen ohne weitere Unterstützung durchgeführt werden. Bei Fragen zur Anwendung sind Herr Aurich als Händler und Herr Kaiser von GeoMax gerne behilflich.

Mehr Informationen zu den GNSS-Empfängern und anderen GeoMax Vermessungsgeräten finden Sie unter www.geomax-positioning.de, www.g-nestle.de und www.vermessungsinstrumente.de.

"Ich war erstaunt, wie einfach sich die Zenith35 sowie die X-PAD Survey Software verwenden ließ. Die Vermessung funktionierte sogar unter schwierigsten Bedingungen einwandfrei", erklärt Prinz Daniel.

GEOMAX